

PEILSENDER.

„ÜBERSCHALLZEIT“



ZUR GRUPPE PEILSENDER

Zwar sind Peilsender auch in den Social Networks wie Facebook und Google+ präsent, so dass die SchülerInnen sich abonnieren können, wenn sie dort sowieso registriert sind. Als Hauptquelle für den Deutschunterricht empfehlen wir aber ihre eigene Homepage www.peilsender.tv auf der Musikausschnitte und Videos und auch einige Texte zur Band zu finden sind, sowie das Blog der Gruppe.

Besonders interessant ist aber das Forum, an dem die SchülerInnen mitschreiben können. Für die Konzerte in Frankreich wurde extra ein Thema eingerichtet! Dort findet man auch Links zu Videos über die Gruppe, zwei Interviews und Konzertvideos. Witzig auch 6 Jahre alte Bandfotos (Vorsicht lange Haare!).

PEILSENDER - ÜBERSCHALLZEIT

Arbeitsvorschlag von Julia Sternberg

Von Überschallzeit lassen sich Jugendliche insofern emotional ansprechen als der Song durch Geschwindigkeitsrausch entstandene Euphorie vermittelt. Mit welchem Verkehrsmittel sich hier bewegt wird (Rakete? Überschallflugzeug? Ohne technische Hilfe, nur in der Phantasie?) ist nicht unmittelbar zu deuten. Dass die Protagonisten damit um die Welt fliegen, kann man sich jedoch ganz konkret mit einem Globus vorstellen.

Die Texte von Peilsender zeichnen sich durch poetische Wortspiele aus, hier beginnend mit dem Titel "Überschallzeit", eine Wortkreation aus "-Zeit" und den zusammengesetzten Substantiven mit Überschall- z.B. Überschallflugzeug, Überschallflug, Überschallgeschwindigkeit.

Im Refrain heißt es dann "wir können die Welt umarmen", der Ausdruck "die ganze Welt umarmen können" wird hier also wörtlich genommen. Schließlich finden wir in der letzten Strophe ein etymologisches Wortspiel "wenn wir Rücksicht nehmen ohne zurück zu sehen". Diese Wortspiele entziehen sich dem frankophonen Rezipienten zunächst, machen aber gleichzeitig die Qualität aus und sollten deshalb dem Lernenden nicht vorenthalten bleiben.

Größtenteils ist die Sprache ansonsten jedoch einfach und gebräuchlich und eignet sich deshalb zur Wortschatzumwälzung und Weiterverwendung der Strukturen im Unterricht.

Der Song beginnt mit einem Intro bei dem der Titel "Überschallzeit" in verfremdeter Weise gesungen wird. Durch den Modulationseffekt wird auf die Hochgeschwindigkeitstechnik eingestimmt.

Der Refrain wird 3mal gespielt und besteht an sich bereits aus einer Wiederholung, so dass die SchülerInnen ihn insgesamt bei einmaligen Hören des Songs schon 6 mal hören.

Um größere Flexibilität beim Einsatz dieses Songs zu gewährleisten, werden bei diesem Arbeitsvorschlag Varianten (a, b, c ...) angeboten, die im Unterricht alternativ oder ergänzend behandelt werden können. Diesen sind im Anschluss an diese Didaktisierung umrahmte Arbeitsaufträge zugeordnet, die als Arbeitsblätter oder Tafelbilder verwendet werden können.

EINSTIEG

1. **Vor dem Hören: Gründliche Vorentlastung der Wortspiele**

Zum besseren Verständnis der Wortspiele schreiben die Schüler eine Geschichte (oder einen anderen Text je nach Einbettung des Songs in den Unterricht) nach 4 vorgegebenen Textstellen. Dies geschieht vor dem Hören, da ihre Wahrnehmung sonst vom Musikeindruck überlagert würde.

2. **Beim Hören**

Durch das Intro auf die Situation einstimmen: Die SchülerInnen hören das Intro (bis 00:20) und entweder (sprachlich) sammeln sie Assoziationen an der Tafel, schreiben sie individuell oder im Sinne von Brainwriting zusammen nieder oder (in einem weiteren Schritt zu versprachlichen) sie erstellen eine Collage oder malen, zeichnen ein Bild (siehe auch Weiterarbeit).

3. **Erarbeitung**

Um den Liedtext sprachlich so weit wie möglich über das Hörverstehen zu erarbeiten, sollten die SchülerInnen den Song möglichst oft hören. Dabei gilt es klare Aufträge zu erteilen und auszuwerten, um eine Konsumhaltung zu vermeiden.

- a) **Heraushören der Struktur:** Zur ersten Orientierung rekonstruieren die SchülerInnen die Struktur. Oftmals gibt es einzelne SchülerInnen, die gute musikalische Grundkenntnisse haben und über die einfache Struktur von Strophen und Refrain hinaus vieles beschreiben können.
- b) **Heraushören des Refrains:** Wir haben hier eine Satzschlange, bei der die Reihenfolge der Wörter gefunden werden muss, gewählt. Natürlich kann der Refrain auch frei oder als Textpuzzle, Lückentext usw. herausgehört werden.
- c) **Verfälschte Strophe:** Um das Augenmerk auf sinnvolle Redemittel zu lenken, kann man eine oder mehrere Strophen verfälschen. Bei den Arbeitsblättern sehen Sie das Beispiel der ersten Strophe. Diese Übung bereitet auch auf das Verfassen einer eigenen Strophe vor.

4. **Nach dem Hören**

Zum Leseverstehen Definitionen wie z.B. Lexikonartikel von Ausdrücken wie "Überschall", "Countdown" etc. vorgeben und die Wörter aus dem Text heraussuchen lassen.

5. **Festigung und Weiterarbeit**

- a) **Singen:** Vor allem zur Vorbereitung auf ein Konzert aber auch generell können Teile die Songs von Peilsender gesungen werden. Bei Überschallzeit drängt sich der Refrain auf.
- b) **Eine neue Strophe schreiben:** Um die Redemittel zu festigen, schreiben die SchülerInnen eine eigene Strophe nach einem Modell.
- c) **Illustration des Songs:** Haben Ihre SchülerInnen besondere künstlerische Interessen und Begabungen? Dann illustrieren Sie doch den Song (Collage, Gemälde, Comic, Manga ...)! Dabei können Sie differenzierend arbeiten und die Klasse in verschiedene Gruppen einteilen, die z.B. jeweils eine Strophe illustrieren.

Einstieg

Schreibt eine Geschichte in der die folgenden Textstellen enthalten sind. Die Reihenfolge ist beliebig.

... wir können die Welt umarmen ...
... Freude schöner Götterfunken ...
... nimm dein Schicksal in die Hand...
... wenn wir Rücksicht nehmen ohne zurück zu sehen ...

Erarbeitung a)

Ihr hört jetzt einen Song. Wie ist die Struktur? Ordnet die Begriffe, sie können mehrfach verwendet werden.

der Refrain, -s (der Kehrreim,-e) / die Strophe, -n / das Intro, -s / das Outro, -s

Erarbeitung b)

Rekonstruiere den Refrain!

könnenweitunendlichkeitdiezuwiristüberschallzeitweltnichtsumarmen

Erarbeitung c)

Verbessert die erste Strophe!

wir haben's abgetrocknet, alles ist vorbei
der Wasserhahn läuft, ich weiß wir spielen heute
ich kämm mich
wir haben kein Benzin, diese Frau ist klein
Paris, Tokio fünfmal lesen wir heute
ich dusch dich

Weiterarbeit b)

Schreibt eine neue Strophe für "Überschallzeit"!

Hier ein Modell. Jeder Strich ist eine Silbe.

Wir _ _ _ _ _ , alles ist _ _
_ _ _ _ , ich _ , wir _ _ heute
ich _ mich
Wir haben _ _ _ , _ _ _ ist _
_ _ , _ _ _ mal _ _ wir heute
ich _ mich

SONGTEXT: PEILSENDER - ÜBERSCHALLZEIT

Wir haben's abgecheckt, alles ist ok
Der Countdown läuft, ich weiß wir starten heute
Ich freu mich
Wir haben keine Zeit, diese Welt ist klein
New York, Berlin zweimal schaffen wir heute
Ich freu mich

Überschallzeit, Unendlichkeit
Wir können die Welt umarmen
Nichts ist zu weit
Überschallzeit, Unendlichkeit
Wir können die Welt umarmen
Nichts ist zu weit

Nonstop live dabei, parallele Welt
Gleichzeitig hier und dort und auch noch woanders
Nichts hält an
Freude schöner Götterfunken, alle Türen stehen offen
Alles sehen, nichts unbekannt
Nimm dein Schicksal in die Hand

Überschallzeit, Unendlichkeit
Wir können die Welt umarmen
Nichts ist zu weit
Überschallzeit, Unendlichkeit
Wir können die Welt umarmen
Nichts ist zu weit

Es ist maximal
Es ist ideal
Und am besten immer mehr
Denn es wird weitergehen
Wenn wir Rücksicht nehmen
Ohne zurück zu sehen.

Überschallzeit
Wir können die Welt umarmen
Nichts ist zu weit

ANHANG: WEITERE SONGTEXTE VON PEILSENDER

SCHWERELOS

neongelbes Sternenlicht
Galaxien grüßen dich
der Weltraum fängt
gleich über uns an

unser Raumschiff hebt schon ab
nur wir beide sind am Start
schweben durch das Weltall
nur zu zweit

du bist bei mir
ich bin bei dir
wir sind schwerelos
wir fliegen

die ganze Welt liegt nun unter uns
mit all dem was uns täglich runterholt
weit darüber schweben wir
im Sternenmeer

zusammen sind wir hier allein
allein in Schwerelosigkeit
wir sind stark
denn alles ist unendlich leicht

du bist bei mir
ich bin bei dir
wir sind schwerelos
wir fliegen

GERADEAUS

ich steh' auf
ich fall' hin
alles geht schief
such' mein Glück
finde es nicht
und falle sehr tief
nur zu gut kenn' ich das
viel geschehen
so viel passiert
alles dreht sich
gegen mich
Gegenwind
doch ich denk' an dich
und ich fang' nochmal an
Nur weil ich verlier'
bin ich nicht verloren
nur weil nichts gelingt
geht es weiter geradeaus
niemand kann die Zukunft sehen
und das Morgen
nur weil nichts gelingt
geht es weiter geradeaus
keine wünsche
sich erfüllen
gib' mir Hoffnung
hab' das Gefühl
kommt mir so vor
es hat sich verschworen
meine Welt gegen mich
wenn nichts mehr geht
ist Rettung nah
hast du mir gesagt
du warst Vorbild
warst mein Ziel
halfst mir vorwärts
und ich fang' nochmal an
Nur weil ich verlier'
bin ich nicht verloren
nur weil nichts gelingt
geht es weiter geradeaus
niemand kann die Zukunft sehen

und das Morgen
nur weil nichts gelingt
geht es weiter geradeaus

JAHRE VERGEHEN

stehst niemals still
unter Strom
leuchtet alles hell
du tust deine Pflicht
Hamsterrad
lässt dich nicht im Stich
du leistest so viel
Tag um Tag
wird es immer mehr
und du funktionierst
doch was neues
ist so lang her
Jahre vergehen
du fragst dich ob das alles ist
du bleibst hilflos stehen
niemand dreht dir die Zeit zurück
Jahre vergehen
niemand weiß ob das alles ist
stehst in der Pflicht
unter Druck
sie erwarten viel
egal was passiert
es ist
wirklich nie zu viel
du opferst dich auf
hast kein Ziel
siehst nur deinen zweck
es läuft so dahin
es geschieht
und ist für immer weg
Jahre vergehen
du fragst dich ob das alles ist
du bleibst hilflos stehen
niemand dreht dir die Zeit zurück
Jahre vergehen
niemand weiß ob das alles ist

niemand
weiß was kommt
was bleibt bis zum Schluss

EISIGE WINDE

eisige Winde
wehen mir in mein Gesicht
ich kriegs gesagt jeden Tag
was ich tun soll und was nicht
tausende Pflichten
verpflichten mich die ganze Zeit
will das jetzt nicht mehr hören
ich will mich daraus befreien
denn ich will
einfach nur leben
wie es mir gefällt
hier in meiner Welt
und was ihr
mir auch befehlen wollt
es ist mir egal
hier in meiner Welt
immer das gleiche
tagaus, tagein von früh bis spät
tun was jeder sonst tut
ohne Wille, ohne Ziel
denn ich will
einfach nur leben
wie es mir gefällt
hier in meiner Welt
und was ihr
mir auch befehlen wollt
es ist mir egal
hier in meiner Welt

NICHTS IST ZU SCHÖN (UM WAHR ZU SEIN)

Ist das alles nur ein Spiel?
Ist das alles gar nicht wahr?
Ist das alles nur ´ne Illusion
Schön und wunderbar
Hab gewartet Jahr um Jahr
Hab gewartet Tag um Tag
Seh die Welt in neuem Licht
Mein Glück wird real
Ich lass los,
Spiel mich frei
es ist perfekt und an der Zeit
Nichts ist zu schön um wahr zu sein
Lange wusste ich nicht wo
Viel zu lange nicht wohin
Eines kam zum Anderen
und gibt jetzt wieder Sinn
Was hat sich der Wind gedreht
Nach der ebbe kommt die Flut
Alles wird nun besser werden
Alles wird jetzt gut
Ich lass los,
Spiel mich frei
Es ist perfekt und an der Zeit
Nichts ist zu schön um wahr zu sein

ALARM

es ist die Ruhe vor dem Sturm
still unheimlich schockgefroren
du hast alles was du brauchst
doch ist's nicht wohl in deiner Haut
du hältst es nicht aus

hunderttausend
geschlossene Augen
schauen weg und sehen nichts

komm schlag Alarm
nimm's in die Hand
niemand gibt dir eine zweite Chance
jetzt und irgendwann

komm schlag Alarm
nimm's in die Hand
niemand gibt dir eine zweite Chance
jetzt und irgendwann

keiner will der Erste sein
jeder duckt sich macht sich klein
jeder schweigt und urteilt nicht
keiner zeigt noch sein Gesicht
niemand rührt sich

komm schlag Alarm
nimm's in die Hand
niemand gibt dir eine zweite Chance
jetzt und irgendwann
komm schlag Alarm
nimm's in die Hand
niemand gibt dir eine zweite Chance
jetzt und irgendwann

INKOGNITO

aktivier dich
aktivier dich
vergiss gestern vergiss morgen
all das zählt nicht
aktivier dich
aktivier dich jetzt hier

komm riskier es
komm riskier es
als Spion in fremde Welten
niemand merkt es
lass den Alltag
lass ihn zurück

stürz dich in die Nacht
der Moment ist dein
stürz dich in die Nacht
inkognito
streng geheim

alles möglich

alles möglich
heute mal der Held sein
oder König
alles möglich
wenn du es willst

niemand sieht dich
niemand sieht dich
niemand hier bemerkt dich
und dein Geheimnis
niemand kennt dich
heute und hier

stürz dich in die Nacht
der Moment ist dein
stürz dich in die Nacht
inkognito
streng geheim

dein Herz schlägt
dein Herz schlägt
dein Herz schlägt
im Puls dieser Nacht

stürz dich in die Nacht...

NEU

du bist leer, fühlst dich allein
hey kann man dich noch retten
um dich rum stürzt alles ein
oder liegt schon lang in Ketten

hier ist dein Prinz, schau mich an
komm sag mir was kannst du noch spüren
keinen Kuss, kein Atemzug
hörst du mich, hörst du mich dir schwören

ich mach dich neu
hier heute
na na na neu
hier heute
ich kann dich reparier'n

dein Herz neu aktivier'n
na na na neu
hier heute

kannst du's fühlen von kalt zu warm
ich hör dein Blut pulsieren
du bist sicher in mein'm Arm
du wirst nie mehr, nie mehr frieren

wir rennen, wir rennen
wir zwei sind noch nicht verloren
ich hab Mut und du hast mich
ich hab dir geschwor'n

ich mach dich neu
hier heute
na na na neu
hier heute
ich kann dich reparier'n
dein Herz neu aktivier'n
na na na neu
hier heute

DU KANNST ZAUBERN

Ich weiß, ich bin nicht gern allein
und ich fürchte mich hier.
Ich bin nie still, wie unter Strom
und ich find mich nicht mehr hier.
1000 Lichter, nichts ist still.
Ziellos durch die Straßen.
Tunnelblick und außen rum
ist das, was andere sagen.
Doch du kannst zaubern
Auch hier
Doch du kannst zaubern
Ich weiß ich bin nicht wer ich bin.
Bin nicht ich. Wer bin ich?
Ich seh´ im Spiegel mein Gesicht
und seh´ mich nicht.
Doch du kannst zaubern
Auch hier
Doch du kannst zaubern

Du nimmst mir den Blick,
Du nimmst mir die Sicht,
Du veränderst mich, wenn du bei mir bist
Du nimmst mir den Blick,
Du nimmst mir die Sicht,
Du verwandelst mich.
Du - kannst zaubern
Du - kannst zaubern
Doch du kannst zaubern
Auch hier
Doch du kannst zaubern

SO VIEL FÄNGT ES AN

abends eingeschlafen
morgens aufgestanden
wieder mal verwundert
denn nichts ist mehr beim Alten
gestern noch am Boden
heute schon ganz anders
so wie Phönix aus der Asche
alles überstanden

so viel fängt an
so viel hört auf
so viel passiert und wir merken es kaum
so viel fängt an
so viel hört auf
so viel passiert und wir merken es kaum

gestern oder morgen
gestern oder heute
Anfang morgen Ende
sag mir was das bedeutet
schon lange solche Fragen
schon lange keine Antwort
und nichts bleibt so wie es war

so viel fängt an
so viel hört auf
so viel passiert und wir merken es kaum
so viel fängt an
so viel hört auf

so viel passiert und wir merken es kaum

alles bleibt niemals stehen
alles dreht sich
alles bleibt niemals stehen

so viel fängt an
so viel hört auf
so viel passiert und wir merken es kaum
so viel fängt an
so viel hört auf
so viel passiert und wir merken es kaum

WEGGERANNT

verloren - verfehlt
verloren - es war abzusehen
der Fluchtweg fehlt
all das wird nicht mehr ungeschehen

es ist Zeit
komm und stell dich
viel zu lange sind wir weggerannt
jeder weiß
was zu tun ist
viel zu lange sind wir weggerannt

es zählt
vorbei der Sommer wenn der Vorhang fällt
jetzt kommt ans Licht
was viel zu lange im Verborgenen blieb

es ist Zeit
komm und stell dich
viel zu lange sind wir weggerannt
jeder weiß
was zu tun ist
viel zu lange sind wir weggerannt

und alles, was noch kommen mag
ist es wert,
jetzt und jeden Tag

es ist Zeit
komm und stell dich
viel zu lange sind wir weggerannt
jeder weiß
was zu tun ist
viel zu lange sind wir weggerannt

Haben Sie Fragen oder Anregungen?
Haben Sie mit Peilsender im Unterricht gearbeitet?
Ich bin gespannt auf Ihre Erfahrungen!
julia.sternberg@paris.goethe.org